

Polizeiseminare Öffentliches Gemeinwesen
Verband Aargauer Regionalpolizeien





Verband Aargauer Regionalpolizeien

Die Regionalpolizeien erfüllen vielfältige Aufgaben gegenüber der Öffentlichkeit sowie anderen Behörden und Partnerorganisationen. Dazu sind sie auf geschulte, fachlich und menschlich qualifizierte Polizeikräfte angewiesen. Das vorliegende Seminarangebot, in Ergänzung zur Grundausbildung, schafft das nötige Verständnis für die optimale Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Aufgabenträgern.

Persönliche Weiterbildung ist entscheidend für den beruflichen Erfolg und je länger je mehr eine absolute Notwendigkeit. Das gilt auch für die Karriere als Polizistin oder Polizist der Gemeinden und Städte im Kanton Aargau.

Die Aufgaben und Pflichten der Regionalpolizeien haben seit Inkrafttreten des neuen Polizeigesetzes und -dekretes (1.1.2007) zugenommen. Die Komplexität der Geschäfte, die Änderungen der Rahmenbedingungen, die anspruchsvolle Betreuung der Bürgerinnen und Bürger erfordern ein breites Fachwissen und setzen eine laufende Weiterbildung voraus.

Der Verband Aargauer Regionalpolizeien hat in enger Zusammenarbeit mit dem Institut für Nonprofit- und Public Management NPPM der Hochschule für Wirtschaft FHNW das bestehende Weiterbildungsangebot überarbeitet und ausgebaut. Sie haben die Möglichkeit, sich beispielsweise in Gebieten wie Kommunikation in der Polizeiarbeit, interkultureller Kompetenz, häuslicher Gewalt, Jugend, Ausweisfälschung oder Tierhaltung weiterzubilden.

Nutzen Sie dieses Angebot – wir laden Sie herzlich dazu ein!

Zielpublikum

Die Polizeiseminare richten sich an sämtliche Polizeikörpers im Kanton Aargau.

Seminarangebot

Einvernahme 2 Tage		
Modul	Inhalt	Dozierende
Rechtsgrundlagen	<ul style="list-style-type: none"> – Rechtliche Grundlagen im Zusammenhang mit Einvernahmen – Anforderungen aus Sicht der Staatsanwaltschaft 	Elisabeth Strebel Daniel Ringier Adrian Lischer Andreas Lüscher
Einvernahmetechnik und -taktik	<ul style="list-style-type: none"> – Vorbereitung und Aufbau einer Einvernahme zur Sache anhand eines Leitfalls – Grundsätze der Einvernahmetechnik und -taktik 	
Praxisteil	<ul style="list-style-type: none"> – Praktische Anwendung 	
Polizeiangehörige in staatsanwaltschaftlichen und gerichtlichen Einvernahmen	<ul style="list-style-type: none"> – Rollenwechsel des Beamten/der Beamtin – Rollen und Interessen der Verfahrensparteien – Zielsetzung und Vorgehensweisen bei staatsanwaltschaftlichen und gerichtlichen Einvernahmen – Aussagetechnik und -taktik – Kommunikations- und Argumentationstechniken mit praktischen Übungen – Antwortstrategien 	Sandro Rossi Stefan Gürtler

Ausweiszfälschung 1 Tag		
Modul	Inhalt	Dozierende
Urkundenfälschung	<ul style="list-style-type: none"> – Was sind Urkunden? – Was sind Ausweise? – Fälschungsarten – Sicherheitselemente – Inhaltsfälschungen – Hilfsmittel, mit denen Dokumente geprüft werden können – Statistiken – Praktische Arbeiten 	Myrjam Nöthiger

Polizeiarbeit heute – Rolle des Polizisten / der Polizistin in der Gesellschaft 1 Tag		
Modul	Inhalt	Dozierende
Rolle / Funktion des Polizisten in der Gesellschaft	<ul style="list-style-type: none"> – Rollenbilder und ihr Wandel – Identifikation von Veränderungen der Rolle Polizist – Identifikation von Veränderungen und Erwartungen der Gesellschaft an die Rolle des Polizisten 	Erica-Maria Umbricht Tobias Burkhard
Argumentation	<ul style="list-style-type: none"> – Wie argumentiert die Polizistin, wie argumentiert der Polizist? – Wie argumentiert die Bevölkerung? – Wie argumentiert die Politikerin / der Politiker? – Ausloten der Spannungsfelder und Umgang damit – Begründbarkeit moralischer Werte in der Praxis 	
Wandel	<ul style="list-style-type: none"> – Wandel im Verständnis des Service public – Wandel in der Interpretation und Ausgestaltung des Auftrags der Polizei – Auswirkungen des Neoliberalismus auf den Wandel (Beschleunigung, Kostenbremse) 	

Von der Cop Culture zur Polizeikultur – Modernisierungsprozess 1 Tag		
Modul	Inhalt	Dozierende
Moderne Polizei	<ul style="list-style-type: none"> – Verschiedene Subkulturen innerhalb der Polizei – Warum verändern sich nicht alle Subkulturen gleich? – Wirkung der Subkulturen auf die Gesellschaft 	Erica-Maria Umbricht Tobias Burkhard
Veränderungsprozesse in der Gesellschaft	<ul style="list-style-type: none"> – Veränderungsprozesse in der Polizei 	
Systemtheorie	<ul style="list-style-type: none"> – Entstehung unterschiedlicher Systeme – Cop Culture – Polizeikultur 	
Einflüsse	<ul style="list-style-type: none"> – Was für Einflüsse haben diese Systeme auf meine Arbeit? – Welche Auswirkungen haben diese Systeme auf mich, meine Kollegen, meinen Chef, mein Korps? – Welche Auswirkungen haben sie auf die Rechtsprechung? 	

Kommunikation in der Polizeiarbeit 1 Tag

Modul	Inhalt	Dozierende
Kommunikationsprozess	<ul style="list-style-type: none"> – Was ist Kommunikation – Kommunikationsprozess 	Erica-Maria Umbricht Reto Stern
Wahr-Nehmung und Wahr-Gebung	<ul style="list-style-type: none"> – Rollenverständnis – Wahrnehmung – Wahrgebung – Generalisierungen – Stereotypisierungen – Vorstellungen – Vorurteile 	
Sprache und Realität	<ul style="list-style-type: none"> – Sprache schafft Realität – Bewusstsein und Umgang mit Sprachmustern im beruflichen Alltag 	
Erfahrung und Evaluation	<ul style="list-style-type: none"> – Analyse der eigenen Sprache anhand von Erfahrungen – Kommunikationsprozesse und Sprache erfolgreich in die Polizeiarbeit integrieren 	
Interpretation und Fakten	<ul style="list-style-type: none"> – Kompetentes Auftreten durch Anwendung der Kommunikationsmodelle – Zahlen/Daten/Fakten vs. Interpretationen 	

Interkulturelle Kompetenz in der Polizeiarbeit 1 Tag

Modul	Inhalt	Dozierende
Kulturmodelle	<ul style="list-style-type: none"> – Kulturmodelle – Einführung und Funktion derselben – Auswirkungen auf den Beruf – Steigerung der Professionalität 	Erica-Maria Umbricht Reto Stern
Sozialisation und Intergration	<ul style="list-style-type: none"> – Assimilation vs. Inklusion vs. Integration – Einfluss auf die Berufsausübung 	
Umgang mit Andersartigkeit	<ul style="list-style-type: none"> – Grundlagen der Interkulturellen Kompetenz 	
Handlungsoptionen erweitern	<ul style="list-style-type: none"> – Kulturmodelle und Interkulturelle Kompetenz in den Berufsalltag integrieren und so das berufliche Handeln erweitern 	

Häusliche Gewalt 1 Tag

Modul	Inhalt	Dozierende
Strafrechtsgrundsätze	<ul style="list-style-type: none"> – Strafrechtsgrundsätze im Zusammenhang mit häuslicher Gewalt 	Barbara Loppacher
Theorie, Praxisbeispiele	<ul style="list-style-type: none"> – Verschiedene Arten der häuslichen Gewalt – Gesetzliche Bestimmungen – In der Lage sein, eine professionelle erste Lagebeurteilung vorzunehmen 	Werner Bertschi
KESB	<ul style="list-style-type: none"> – Möglichkeiten der KESB – Gefährdungsmeldung/Polizeibericht häusliche Gewalt (PBHG) 	Daniel Aeschbach
Anlaufstelle (AHG)	<ul style="list-style-type: none"> – Anlaufstelle gegen häusliche Gewalt – Zusammenarbeit Polizei/AHG – Kinderschutz 	Ilona Karsai Martin Schempp Karin Bürstl

Jugendpolizei – sinnlose Ressourcenverschwendung oder ein Mehrwert für die Gesellschaft? 1 Tag

Modul	Inhalt	Dozierende
Jugend	<ul style="list-style-type: none"> – Wer sind die Jugendlichen von heute? – Haben wir ein Jugendproblem? 	Marco Kurz Simon Bachmann Ramona Hochrainer
Polizei	<ul style="list-style-type: none"> – Braucht die Polizeiarbeit einen Wandel? – Rolle und Möglichkeiten der Uniformpolizei – Nutzen der Präventionsarbeit vs. Ressourcenaufwand 	Marijan Civic
Partnerorganisationen	<ul style="list-style-type: none"> – Werden Partnerorganisationen überhaupt gebraucht? – Rolle erklären 	
Jugendpolizei	<ul style="list-style-type: none"> – Muss ich als JUPO ein Sozialarbeiter sein? – Vernetzung, Schnittstellen und Abgrenzung zu Partnern – Möglichkeiten und Grenzen der Jugendpolizei 	

► **Dieser Kurs richtet sich an Generalisten und ist nicht als Weiterbildung für Jugendsachbearbeiter gedacht.**

Schreiben im Berufsalltag: einfach, strukturiert, prägnant 1 Tag

Modul	Inhalt	Dozierende
Schreiben im Berufsalltag	<ul style="list-style-type: none"> – Für juristische Entscheidungsträger korrekte und präzise Texte verfassen – Die Grundlagen des einfachen, logischen, prägnanten und anschaulichen Formulierens zur Unterstreichung der polizeilichen Professionalität kennen – Verständlichkeit und Wirkung von eigenen und fremden Texten beurteilen – Als Gegenlesende Texte von Berufskollegen und -kolleginnen sprachlich optimieren – In Stress-Situationen Schreibblockaden vermeiden – Die Schreibeffizienz und Schreibkompetenz für die Polizeiarbeit verbessern 	Norbert Winistörfer

Umgang mit psychisch auffälligen Personen 1 Tag

Modul	Inhalt	Dozierende
Psychiatrische Störungsbilder	<ul style="list-style-type: none"> – Einteilung – Symptomatik – Gefahrenpotenzial bezüglich Selbst-/Fremdgefährdung – Alkohol-/Drogen-Einfluss – Psychopharmaka-Wirkungen – Fallbeispiele aus der forensischen Psychiatrie 	Peter Wermuth
Verhalten in spezifischen Situationen	<ul style="list-style-type: none"> – Notfall im öffentlichen Raum – Beizug Arzt (mobile Ärzte) – Einlieferung in die psychiatrische Klinik – Unterstützung bei Notfall auf psychiatrischer Station 	
Praktische Übungen	<ul style="list-style-type: none"> – Verschiedene Szenarien werden geübt – Nachbesprechung/Debriefing 	

Tierhaltung «Grundlagen» – Basisseminar 1 Tag

Modul	Inhalt	Dozierende
Tierschutzgesetz	<ul style="list-style-type: none"> – Grundbegriffe – Vollzug 	Esther Schatzmann Elisabeth Strebel
Strafrecht	<ul style="list-style-type: none"> – Delikt gegen das Tier – Strafbestimmungen 	Esther Schatzmann Elisabeth Strebel
Fachstelle Umwelt und Tierdelikte	<ul style="list-style-type: none"> – Fälle aus der Praxis 	Andreas Wehrli Elisabeth Strebel Esther Schatzmann
Tierhaltung	<ul style="list-style-type: none"> – Nutztiere – Transport von Nutztieren 	Esther Schatzmann Anne-Kathrin Witschi

Tierhaltung «Heimtiere Hunde» – Aufbauseminar 1 1 Tag

Modul	Inhalt	Dozierende
Hundegesetzgebung	<ul style="list-style-type: none"> – Einführung 	Rahel Wüthrich
Tierschutz Hunde	<ul style="list-style-type: none"> – Tierschutz Hunde inkl. Bearbeitung von Hundevorfällen 	Melanie Kocher
Umgang mit Hunden	<ul style="list-style-type: none"> – Umgang mit Hunden – Verhalten und Ausdruckverhalten des Hundes 	Judith Keller Florine Ermatinger Xenia Baumann

Tierhaltung «Nutztiere» – Aufbauseminar 2 1 Tag

Modul	Inhalt	Dozierende
Tierschutzvorschriften	<ul style="list-style-type: none"> – Tierschutzvorschriften für Nutztiere in Stallungen und im Freien 	Anne-Kathrin Witschi
Tierverkehrsvorschriften	<ul style="list-style-type: none"> – Tierverkehrsvorschriften in der Tierhaltung und beim Transport 	Jennifer Huwyler
Exoten	<ul style="list-style-type: none"> – Umgang mit Schlangen oder Spinnen 	
Transportfahrzeuge	<ul style="list-style-type: none"> – Kontrolle von Transportfahrzeugen 	Anne-Kathrin Witschi
Korrektter Umgang mit Nutztieren	<ul style="list-style-type: none"> – Führen, Verladen, Anhalten von Tieren (Kühe, Pferde) 	Anne-Kathrin Witschi Rainer Schmid

► Voraussetzung für diese Aufbauseminare ist der Besuch des Basisseminars Tierhaltung «Grundlagen».

Bewältigung von Belastungen, Stärkung der Resilienz, Entwicklung mentaler Standards 2 Tage
Kaderseminar

Modul	Inhalt	Dozierende
Belastungen und Traumata	– Belastungen und Traumata – Richtig reagieren	Marc Aeschbacher Pascal Blunsch Horst Hablitz
Mindfulness	– Achtsamkeit und Mindful Leadership	Renato Orsi
Ressourcenorientiertes Führen	– Führen, kümmern, entscheiden	Volker Schulte
Resilienz	– Individualresilienz und Teamresilienz	
Teamführung	– Das Team als Ressource, gegenseitige Unterstützung	
Mentaltraining	– Mentaltraining für Individuen und für das Team	
X30-Training	– X30 Training (körperliches Training zur psycho-mentalenen Entspannung)	
Leadership	– Agile Führung und Positive Leadership	

➤ **Das Seminar wird mit Übernachtung durchgeführt.**

Bewältigung von Belastungen, Stärkung der Resilienz, Entwicklung mentaler Standards 2 Tage
Korpseminar

Modul	Inhalt	Dozierende
Belastungen und Traumata	– Belastungen und Traumata – Richtig reagieren	Marc Aeschbacher Pascal Blunsch Horst Hablitz
Stress	– Der Dienstalltag – Wie bewältige ich Stress und Probleme im Team?	Matthias Müller Renato Orsi Volker Schulte
Umgang mit Belastungen	– «Blicke dem Tod (nicht) ins Auge» – Verhaltenstipps für schlimme Bilder und belastende Erlebnisse	
Resilienz	– Individualresilienz und Teamresilienz	
Mentaltraining	– Mentaltraining als Methode zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit im Alltag	
X30-Training	– X30 Training (körperliches Training zur psycho-mentalenen Entspannung)	
Ressourcenorientiertes Handeln	– Ressourcenorientiert handeln, sich nicht verschleissen – Selbsttest: Belastungsgrad/Belastungsanfälligkeit	
Agiles Mindset	– Vom Problemdenken zum Denken in Lösungen und Chancen	

➤ **Das Seminar wird mit Übernachtung durchgeführt.**

Fachlicher Beirat

Die Aufsichtsbehörde der Regionalpolizeien ist der Fachbeirat, der vom Verband Aargauer Regionalpolizeien (VAG) gewählt wird. Dem Fachbeirat obliegt die inhaltliche und fachliche Leitung.

Der Fachbeirat besteht aktuell aus:

- Stefan Wettstein Regionalpolizei Zofingen
- Ferdinand Bürgi Regionalpolizei Lenzburg
- Andreas Lüscher Regionalpolizei Brugg
- Renato Orsi Regionalpolizei Muri
- Matthias Schatzmann Regionalpolizei Wohlen
- Michael Baumann Hochschule für Wirtschaft FHNW
Brugg-Windisch

Dozierende

- Daniel Aeschbach Bezirksgericht Lenzburg
- Marc Aeschbacher Fachhochschule Nordwestschweiz
- Simon Bachmann Regionalpolizei Muri
- Xenia Baumann Ohana Hundeschule
- Werner Bertschi Polizei Oberes Fricktal
- Pascal Blunschli Kantonspolizei Zürich
- Tobias Burkhard Kantonspolizei Basel-Stadt
- Karin Bürstl Kantonsspital Aarau
- Marijan Civic Schulsozialarbeit Spreitenbach
- Florine Ermatinger Ohana Hundeschule
- Stefan Gürtler Fachhochschule Nordwestschweiz
- Horst Hablitz apollo TZ Rapperswil
- Ramona Hochrainer Offene Jugendarbeit Urdorf
- Jennifer Huwyler Departement Gesundheit und Soziales
- Ilona Karsai Anlaufstelle häusliche Gewalt (AHG) Aargau
- Judith Keller Wunderwelt Hund GmbH
- Melanie Kocher Departement Gesundheit und Soziales
- Marco Kunz Regionalpolizei Zofingen
- Barbara Loppacher Staatsanwaltschaft Lenzburg-Aarau

- Adrian Lischer Regionalpolizei aargauSüd
- Andreas Lüscher Regionalpolizei Brugg
- Matthias Müller Gebäudeversicherung Aarau
- Myrjam Nöthiger Kantonspolizei Aargau
- Renato Orsi Regionalpolizei Muri
- Daniel Ringier Stadtpolizei Aarau
- Sandro Rossi Bezirksgericht Brugg
- Esther Schatzmann Departement Gesundheit und Soziales
- Martin Schempp Kantonsspital Aarau
- Rainer Schmid Shining-Ranch
- Volker Schulte Fachhochschule Nordwestschweiz
- Reto Stern Reto Stern Konzept und Begleitung
- Elisabeth Stobel Staatsanwaltschaft Lenzburg-Aarau
- Erica-Maria Umbricht Umbricht Coaching & Moderation
- Andreas Wehrli Departement Volkswirtschaft und Inneres
- Peter Wermuth Psychiatrische Dienste Aargau AG
- Norbert Winistörfel Fachhochschule Nordwestschweiz
- Anne-Kathrin Witschi Departement Gesundheit und Soziales
- Rahel Wüthrich Departement Gesundheit und Soziales

Organisation

Durchführungsort und -zeiten

Die Seminare finden an der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW, Hochschule für Wirtschaft, Bahnhofstrasse 6, Windisch, von 08.30 – 17.00 Uhr, statt.

Daten und Anmeldung

www.vag.ch
www.fhnw.ch/de/weiterbildung/wirtschaft/polizeiseminare-oeg-ag-regionalpolizeien

Teilnahmegebühr inkl. Verpflegung und Seminarunterlagen

Tagesseminare:	CHF 390.–
Zweitagesseminar:	CHF 820.–
Zweitagesseminare mit Übernachtung:	CHF 890.–

VAG-Mitglieder melden ihre Mitarbeitenden im E3/ATS für die einzelnen Seminare an. Anmeldungen von Nicht-VAG-Mitgliedern erfolgen über das Sekretariat der Hochschule für Wirtschaft FHNW.

Anmeldung

Corina Humbel | Sarah Peroulis
Sekretariat
Sonnengasse 10
5315 Klingnau
T +41 56 268 68 39
info@vag.ch
www.vag.ch

Die administrative Organisation, Bestätigung und Betreuung der Seminare erfolgt durch das Institut für Nonprofit- und Public Management NPPM der Hochschule für Wirtschaft FHNW.

Administrative Auskünfte

Miriam Müller
Sekretariat Weiterbildung
Bahnhofstrasse 6
5210 Windisch
T +41 56 202 79 06
miriam.mueller1@fhnw.ch

Fachliche und inhaltliche Informationen

Michael Baumann
Institut für Nonprofit- und Public Management
Hochschule für Wirtschaft FHNW
T +41 56 202 72 59
michael.baumann@fhnw.ch

Stefan Wettstein
Präsident Fachbeirat
Verband Aargauer Regionalpolizeien
T +41 62 745 12 00
stefan.wettstein@zofingen.ch

Folgende Hochschulen der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW bieten Weiterbildung an:

- Hochschule für Angewandte Psychologie
- Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik
- Hochschule für Gestaltung und Kunst
- Hochschule für Life Sciences
- Musikhochschulen
- Pädagogische Hochschule
- Hochschule für Soziale Arbeit
- Hochschule für Technik
- **Hochschule für Wirtschaft**

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW
Hochschule für Wirtschaft
Bahnhofstrasse 6
5210 Windisch

T +41 56 202 77 44
F +41 56 202 77 45
info.wirtschaft@fhnw.ch
www.fhnw.ch/wirtschaft/seminare